

Kirchenaustritte in Bayern seit 1970

Jahr	r.k.	ev.	
(1968	5 053	3 757)	(nicht summiert)
(1969	6 967	6 169)	(nicht summiert)
1970	10 652	11 171	
1971	9 751	8 923	
1972	9 232	7 791	
1973	11 555	10 100	
1974	14 272	12 094	(FDP-Kirchenpapier!)
1975	12 711	10 543	
1976	11 435	9 091	
1977	10 599	8 219	
1978	9 926	6 924	
1979	8 771	6 387	
1980	12 189	7 684	(1. Papstbesuch!)
1981	10 804	7 349	
1982	10 301	7 203	
1983	10 851	7 194	
1984	13 077	7 974	
1985	15 052	9 294	
1986	15 087	9 448	
1987	17 063	10 098	(2. Papstbesuch!)
1988	16 424	9 778	
1989	19 376	10 611	
1990	22 531	11 174	
1991	31 467	17 617	
1992	37 331	19 889	
1993	32 105	17 544	
1994	32 047	18 606	
1995	32 937	18 786	
1996	27 899	15 560	
1997	28 528	16 247	
1998	28 617	14 755	
1999	31 054	15 139	
2000	30 715	16 437	
2001	28 854	15 434	
2002	31 434	16 803	
2003	34 039	17 246	
2004	26 260	14 221	
2005	22 919	14 166	
2006	22 473	13 861	

1970-2006	750 438	451 361	

	1 201 799		

Austritte netto (nach Abzug der Eintritte incl. Erwachsenentaufen) 1970-2006:

r.k.:	750 438	./.	76 134	=	674 304
ev. :	451 361	./.	115 443	=	335 918

Summe: 1 201 799

./. 191 577

= 1 010 222

Konfessionelle Verteilung in Bayern (Volkszählung)

	r.k.	ev.	isl. u. Sonstige	ohne Konf.
1970	70,4 %	25,2 %	0,9 %	3,5 %
1987	67,2 %	23,9 %	2,0 %	6,9 %
31.12.05	57,0 %	21,2 %	2,2 %	19,6 %
31.12.06 (lt. Angaben der Kirchen u. d. Stat. Landesamts)	56,4 %	21,1 %	2,3 % (darunter 1 % nichtmusl. Religiöse)	20,2 % (darunter 1 % nichtgläub. „Muslime“)
30.06.08 (Hochrechnung aufgrund statistischer Einzeldaten)	55,8 %	21,0 %	2,4 % (darunter 1 % nichtmusl. Religiöse)	20,8 % (darunter 1 % nichtgläub. „Muslime“)

Anmerkungen:

1. Die Zunahme der Eintritte ist zurückzuführen auf Taufen von Kindern über 6 bzw. (ev.) 14 Jahren, die etwa ein Viertel aller "Eintritte" ausmachen. Unberücksichtigt bleibt dagegen die steigende Zahl ungetaufter Kinder (in München inzwischen 63 %).

2. Etwa die Hälfte der Austritte entfällt auf die Altersgruppe bis 30 Jahren, ein weiteres Viertel auf die 30- bis 40-Jährigen. Vom restlichen Viertel ist die Mehrzahl unter 50 Jahren; nur 10 Prozent der Austritte entfallen auf über 50-Jährige. Da dies Auswirkungen auf die Taufzahlen hat, wird der Schwund der Kirchenmitglieder wegen Überalterung zunehmen.

3. Die von den Diözesen angegebenen Katholikenzahlen sind laut Statistikreferat der kath. Bischofskonferenz wegen Doppeltzählungen von Personen mit mehreren Wohnsitzen überhöht. Diese nun teilweise bereinigte Überhöhung wurde mit 0,4 % berücksichtigt. Die ev. Kirche hat ihre Mitgliederdatei 2005 teilweise bereinigt; daraus resultiert der überdurchschnittliche Verlust von über 50.000 Mitgliedern binnen Jahresfrist.

4. Die „Sonstigen“ sind Angehörige kleiner religiöser Gruppen (überwiegend orthodox oder neapostolisch) und machen etwa 1 % aus.

5. Knapp die Hälfte der sog. „Moslems“ (exakt: Personen aus muslimischem Umfeld) ist nicht gläubig und dem Anteil der „Konfessionslosen“ zugeschlagen.

Trend: Die katholische Kirche nimmt jährlich um ca. 0,4 %, die evangelische um 0,1 % ab. Bei letzterer werden die Verluste infolge Austritt und Generationenwandel (geringere Tauftrate als Anteil der Kirchenmitglieder unter den Sterbefällen) z.T. ausgeglichen durch Zuwanderung aus den stärker evangelisch (und konfessionsfrei) geprägten nord- und ostdeutschen Regionen. Die Moslems nehmen pro Jahr um ca. 0,1 %, die Konfessionslosen um ca. 0,4 % zu.

(Zusammenstellung: Gerhard Rampp, *Bund für Geistesfreiheit* Augsburg; Stand: 06.08.08)

Einwohnerzahl Bayern 31.12.95: 11.993.484
Katholikenzahl Bayern 31.12.95: 7.641.000 (unbereinigt)
Katholikenzahl Bayern 31.12.95: 7.519.440 (bereinigt)
Katholikenzahl Bayern 31.12.96: 7.565.000 (unbereinigt) bzw. 7.467.000 (bereinigt)
Einwohnerzahl Bayern 31.12.97: 12.066.375
Katholikenzahl Bayern 31.12.98: 7.498.000 (unbereinigt) bzw. 7.401.000 (bereinigt)
Evangelenzahl Bayern 31.12.98: 2.711.000
Einwohnerzahl Bayern 31.12.98: 12.086.548
Katholikenzahl Bayern 31.12.99: 7.461.000 (unbereinigt) bzw. 7.364.000 (bereinigt)
Evangelenzahl Bayern 31.12.99: 2.708.000
Einwohnerzahl Bayern 31.12.99: 12.154.967
Einwohnerzahl Bayern 31.12.00: 12.230.255
Katholikenzahl Bayern 31.12.00: 7.416.000 (unbereinigt) bzw. 7.320.000 (bereinigt)
Evangelenzahl Bayern 31.12.00: 2.716.000
Einwohnerzahl Bayern 31.12.01: 12.329.685
Katholikenzahl Bayern 31.12.01: 7.381.000 (unbereinigt) bzw. 7.285.000 (bereinigt)
Evangelenzahl Bayern 31.12.01: 2.714.000
Einwohnerzahl Bayern 31.12.02: 12.387.315
Katholikenzahl Bayern 31.12.02: 7.329.000 (teilw. bereinigt)
Evangelenzahl Bayern 31.12.02: 2.741.000 (unbereinigt)
Einwohnerzahl Bayern 31.12.03: 12.423.000
Katholikenzahl Bayern 31.12.03: 7.264.000 (überw. bereinigt) = 58,5 %; ber. etwa – 0,2 %
Evangelenzahl Bayern 31.12.03: 2.715.000 (unbereinigt)
Einwohnerzahl Bayern 31.12.04: 12.444.000
Katholikenzahl Bayern 31.12.04: 7.216.000 (unbereinigt) bzw. 7.129.000 (bereinigt)
Evangelenzahl Bayern 31.12.04: 2.696.000 (unbereinigt)
Einwohnerzahl Bayern 31.12.05: 12.469.000
Katholikenzahl Bayern 31.12.05: 7.206.000 (unbereinigt) bzw. 7.109.000 (bereinigt)
Evangelenzahl Bayern 31.12.05: 2.643.000 (seit 2005 teilw. bereinigt)
Einwohnerzahl Bayern 31.12.06: 12.493.000
Katholikenzahl Bayern 31.12.06: 7.151.000 (unbereinigt) bzw. 7.051.000 (bereinigt)
Evangelenzahl Bayern 31.12.06: 2.641.000 (seit 2005 teilw. bereinigt)